



Nähanleitung:

① **Hinweis (wichtig): Zuschnitt Modell I und II:** Alle Schnittmusterteile werden an den Aussenrandkanten mit 1 cm Saumzugabe auf doppelter Stofflage zugeschnitten, jedoch die für Modell I und II vorzubereiteten zwei Tüllstreifenteile sowie die Blüten - Maße siehe info ⑨ und ⑩ - bleiben ohne Saumzugabe. Die Abnäher am Miederrücken - und Vorderteil müssen auf die linke Stoffseite mit Kopierpapier oder Heffaden übertragen werden. Die Schrägstreifen für Halsausschnitt Modell I und II sowie für Ärmelunterkante Modell II - Maße siehe Tabelle - müssen vorbereitet werden. **Allgemein:** Beim Zuschneiden ist darauf zu achten, dass Schnittteile grundsätzlich längs des Fadenlaufs (Fadenlauf ist gleich Maschenlauf) parallel zur Webkante exakt aufgelegt werden, wenn nicht anders angegeben. Um einen durchgehenden Fadenlauf an einem Schnittteil zu erhalten, faltet man es wie bezeichnet von Markierungseck zu Markierungseck. Bei Bügelarbeiten ist zu beachten, dass der Andruck beim Bügeln nicht zu stark erfolgt, damit darunterliegende Säume und Kanten auf rechter Stoffseite (Aussenansicht) nicht sichtbar werden.

Nähverlauf Modell I und II:

① **Miederrücken- und Vorderteil:** Abnäher auf linker Stoffseite zusammenstecken, heften, gegensteppen sowie Saumkanten zusammengefasst mit Zickzackstich (Overlock) versäubern. Abnäher bügeln. Rückenteile rechts auf rechts auf Vorderteil legen. Schulteraumkanten zusammenstecken und gegensteppen - sowie Saumkanten zusammengefasst mit Zickzackstich (Overlock) versäubern, infolge Reissverschlussaumkanten.

② **Ärmel Modell I und II:** Ärmel an Armkugelsaumkante von Markierungseck zu Markierungseck einreihen. Ärmel rechts auf rechts an Armausschnittsaumkante von Miederteil passen, feststecken, heften und gegensteppen sowie Saumkanten zusammengefasst mit Zickzackstich (Overlock) versäubern. Bügeln.

③ **Nur Ärmel Modell II:** Ärmelunterkante (Maß siehe Schnittteil) einreihen. Schrägstreifen rechts auf rechts an jeweilige Ärmelunterkante passen, feststecken, heften und gegensteppen. Saumkanten zusammengefasst auf 5 mm zurückschneiden. Schrägstreifen über Saumkante links auf links ineinanderfalten - so dass ein schmaler Paspelstreifen verbleibt - feststecken, heften und von rechts schmalkantig gegensteppen. Untere Ärmelteile an jeweiliger Oberkante mit Zickzackstich (Overlock) versäubern. Ärmelteile mit der versäuberten Oberkante rechts auf links an der Innenseite von versäuberter Schrägstreifenkante passen, feststecken, heften und von rechts schmalkantig oberhalb vom Schrägstreifen gegensteppen.

④ **Ärmel Modell I und II:** Miederteil rechts auf rechts falten. Seitliche Saumkanten - durchgehend über Ärmel - bis Markierung Schlitz zusammenstecken, gegensteppen sowie Saumkanten zusammengefasst mit Zickzackstich (Overlock) versäubern, infolge Schlitz - sowie Ärmelunterkanten. Schlitzsaumkanten 1 cm breit links auf links falten, feststecken und von rechts im Kantenabstand von 8 mm gegensteppen.

⑤ **Rückwärtige- und vordere Rockbahn:** Rückwärtige Rockteile rechts auf rechts legen. Rückwärtige Mitte, ab Markierung Reissverschluss, Saumkanten zusammenstecken und gegensteppen. Vorderes Rockteil rechts auf rechts auf Rückenteil legen. Seitliche Saumkanten zusammenstecken und gegensteppen sowie jeweilige Saumkanten zusammengefasst mit Zickzackstich (Overlock) versäubern, infolge Reissverschluss- sowie Rockunterkantensaum. Rock an Oberkante auf Miederunterkantenweite einreihen. Mieder rechts - und Rockteil links wenden. Rockoberkante rechts auf rechts an Miederunterkante passen, feststecken - dabei das Eingeriehene gleichmässig verteilen - heften und gegensteppen. Saumkanten zusammengefasst mit Zickzackstich (Overlock) versäubern. Kleidungsstück rechts wenden.

⑥ **Reissverschluss:** Saumkanten an Reissverschlussöffnung 1 cm breit - bis in das Rockteil ragend - links auf links falten, feststecken und heften. Kanten bügeln. Den Reissverschluss - an Halsausschnittsaumkante 1 cm breit freibleibend - verdeckt in Öffnung einpassen, feststecken und heften. Reissverschluss mit Reissverschlussfuß gegensteppen.

⑦ **Halsausschnitt:** Den jeweiligen Überstand an Reissverschlussoberkante leicht schräg nach aussen hin zurückfalten und feststecken. Den Schrägstreifen - an rückwärtiger Mitte jeweils 1 cm links auf links falten - rechts auf rechts an Halsausschnittsaumkante passen, feststecken, heften und gegensteppen. Saumkanten zusammengefasst schmal zurückschneiden. Den Schrägstreifen links auf links - am Reissverschluss bündig - in den Halsausschnitt einfallen, feststecken und heften. Bügeln. Von rechts im Kantenabstand von 8 mm gegensteppen.

⑧ **Ärmel- und Kleidunterkantensaum:** Nach Anprobe für Ärmel- sowie Kleidunterkantenlänge, Saumkanten links auf links falten, feststecken und von rechts im Kantenabstand von 8 mm gegensteppen. Bügeln.

⑨ **Tüllschleife:** Den Tüll für Schleife am Stoffbruch längs trennen, so dass zwei Tüllbahnen a 75 cm Breite entstehen. Jeweilige Tüllbahnen an einer Schmalseite auf cirka 8 cm Breite einreihen. Das Eingeriehene mit Zickzackstich (Overlock) versäubern und festigen. Das Eingeriehene mit einer Saumbreite von 5 mm auf die rückwärtigen Abnäher und der darunterliegenden Säume passen - dabei Schleifenteilbahnen Richtung Seitennähte ragend - feststecken und heften. Schleifenteile feststeppen. Schleifenteile über Saum von eingeriehemem Richtung Reissverschluss falten, feststecken, heften und im Kantenabstand von 1 cm senkrecht gegensteppen. Die Schleife sollte gross und aufwendig ausfallen. Nach gebundener Schleife die Schleifenendungen wie abgebildet anschrägen.

⑩ **Blüten:** 12 Quadrate auf doppelter Stofflage im Maß von 15 cm x 15 cm zuschneiden. Jeweils 2 Quadrate so aufeinanderlegen, dass 8 Ecken sichtbar sind. Jeweiliges Tüllset mit Stecknadel in der Mitte zusammenstecken. Von Hand mit einigen Stichen eine Raffung durch zurren erbringen. Die Aussenkanten von jeweiligem Blütenset in Blütenform zupfen - eventuell nachschneiden. Blüten wie abgebildet an ungalen Stellen auf Rockunterkante feststecken und auf linker Stoffseite von Hand mit einigen Stichen festnähen.

Schnittteile sind grundsätzlich längs des Fadenlaufs zuzuschneiden: **Beispiele**

